

Der Karl-May-Verleger 60 Jahre

Dr. Euchar Albrecht Schmid, der Leiter des Karl-May-Verlages, vollendet am 29. d. sein 60. Lebensjahr. 1884 in Gmünden a. M. geboren, besuchte er in Bamberg das Gymnasium und promovierte 1907 in Erlangen zum Doktor Juris. Dem jungen, für Karl May von Jugend auf begeisterten Schriftleiter, sagte der Erzähler anlässlich einer Begegnung: „Sie sollten mein Verleger werden.“ Er wurde es. Ein Jahr nach Karl Mays Tod, 1913, gründete er gemeinsam mit dessen Witwe den Karl-May-Verlag Radebeul, den er seit nunmehr 31 Jahren leitet. Dr. Schmid gab die 65bändige Karl-May-Ausgabe heraus und vermehrte die fremdspachlichen Uebersetzungen der Werke Mays bis zu 20 Fremdsprachen. Mit der Schrift „Eine Lanze für Karl May“ stritt er für die Ehre des Toten.

Aus: Volks-Zeitung, Wien. 90. Jahrgang, Nr. 231, 22.08.1944, S. 2.

Texterfassung: Hans-Jürgen Düsing, Juni 2019